05 Angebotsformblatt_V2

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihre Aufforderung zur Angebotsabgabe unterbreiten wir der Auftraggeberin hiermit das nachfolgend aufgeführte Angebot für das Vergabeverfahren

2026-036-EU-ABGUD
Pflege Außenanlage München

An dieses Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

1. Angaben zum Bieter

1.1	**Unternehmen**	
	Unternehmensbezeichnung	
	Rechtsform	
	Straße, Hausnummer	
	Postleitzahl	
	Ort	
	Unterauftragnehmer?	☐ Ja (siehe 2.3) ☐ Nein
	Bietergemeinschaft?	☐ Ja (siehe 2.3) ☐ Nein
	Eignungsleihe?	☐ Ja (siehe 2.3) ☐ Nein
	HRA- / HRB-Nummer (mit Angabe des zuständigen Registergerichts) / Umsatzsteuer-ID[1]	

[1] **Hinweis**: Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind oder

Revision 1.0 vom 23.07.2026

	Unternehmen fällt in die Kategorie KMU[2]	☐ Ja ☐ Nein
	Website / URL	
1.2	**Ansprechperson zur Durchführung des Vergabeverfahrens**	
	Name	
	Anschrift	
	Telefonnummer	
	E-Mail	

2. Auflistung der Angebotsunterlagen

Unser Angebot umfasst neben diesem **Angebotsformblatt** folgende Unterlagen:

2.1 Zwingend bei der Angebotsabgabe einzureichende Unterlagen und Nachweise **Hinweis**: Sofern diese nicht bei Angebotsabgabe vorliegen, wird das Angebot von der Bewertung ausgeschlossen.		**Bitte als erledigt ankreuzen** ☒
1.	Ausgefülltes **Angebotsformblatt** (Dokument 05)	☐
2.	Ausgefülltes Formblatt **Eignungserklärung** (Dokument 06)	☐
3.	Ausgefülltes Formblatt zur **Eignung** (Dokument 07)	☐
4.	Ausgefülltes **Preisblatt** (Dokument 11)	☐
5.	Ausgefüllte **Liste Einzelpositionen** (Dokument 11a)	☐

einen anderen geeigneten Zulassungsnachweis vor, der einen Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit zulässt

[2] Gemäß EU-Empfehlung 2003/361/EG

6.	Der Anbieter erklärt, dass er seit mindestens **fünf Jahren im Bereich der Grün- und Außenanlagenpflege am Markt tätig ist**. (Dokument 07, Pkt. 2.2 (3) / Unternehmensdarstellung)	☐
7.	**FLL-Zertifizierung zum Baumkontrolleur oder gleichwertig**. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikats. (Dokument 03, Pkt. 5.1)	☐

2.2 Weitere erforderliche Unterlagen **Hinweis**: Im Rahmen dieser Ausschreibung können folgende Nachweise nach § 56 VgV nachgefordert werden.		**Bitte ankreuzen** ☒
1.	Nachweis einer **Betriebshaftpflichtversicherung** (durch Eigenerklärung zur Eignung – Dokument 07)	☐
2.	**Unternehmensdarstellung** (ca. 2 DIN A4 Seiten)	☐
3.	Der Bieter sichert zu, dass nur zuverlässiges und fachkundiges Personal beschäftigt bzw. als aufsichtführendes Personal eingesetzt wird. **Dies ist entsprechend in der Unternehmensdarstellung darzustellen.**	☐
4.	Der Bieter kann eine feste Ansprechperson (keine Hotline) benennen (Dokument 10 „Ansprechperson“). Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, einen Vor-Ort-Termin zu vereinbaren, um Fragen zu Arbeitsfortschritt und -verfahren zu besprechen. **Dies ist entsprechend in der Unternehmensdarstellung darzustellen.**	☐
5.	Gegengezeichnetes Formular **„Bestätigung der Vor-Ort-Besichtigung“** (Dokument 12)	☐

2.3 Optionale Unterlagen **Hinweis**: Im Rahmen dieser Ausschreibung können folgende Nachweise nach § 56 VgV nachgefordert werden.		**Bitte ankreuzen** ☒
1.	Falls zutreffend, ausgefülltes Formblatt zu **Unterauftragnehmern** (Dokument 08). Zu den erforderlichen Unterlagen siehe dort. Bitte beachten Sie auch Punkt 2.5 der Bewerbungsbedingungen (Dokument 02)	☐
2.	Falls zutreffend, ausgefülltes Formblatt zu **Bietergemeinschaft** (Dokument 09)	☐

3.	Falls zutreffend, Unterlagen zur **Eignungsleihe:** **a)** Formblatt **Unterauftragnehmer** (Dokument 08) **b)** Formblatt **Eignungserklärung** (Dokument 06) **c)** Formblatt zur **Eignung** (Dokument 07) **d)** **Verpflichtungserklärung** **e)** **Nachweise/Zertifikate auf die sich die Leihe beziehen.** **des Eignungsleihers.**	☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Allgemeine Hinweise:

Bitte berücksichtigen Sie bei der Einreichung Ihrer Unterlagen folgende Hinweise:

- Beschränken Sie sich auf das Notwendigste.

3. Erklärungen

Wir erklären Folgendes:

- Wir haben die Vergabeunterlagen lückenlos zur Kenntnis genommen. Die in diesem Angebot gemachten Angaben sind verbindlich.
- Wir erkennen die Vergabeunterlagen mitsamt den dazugehörigen Anlagen uneingeschränkt an, insbesondere akzeptieren wir die darin enthaltenen Kriterien, die der Auswahl des besten Bieters zugrunde gelegt werden.
- Wir erklären, dass wir die in den Vergabeunterlagen beschriebenen Anforderungen vollumfänglich einhalten und erfüllen.
- Wir hatten Gelegenheit, alle für das Angebot erforderlichen Informationen zu erhalten und zu überprüfen.
- Wir haben dem Angebot nur die eigene Preisermittlung zugrunde gelegt und wir haben mit anderen Bietern weder Vereinbarungen über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen an Mitbieter getroffen. Solche Vereinbarungen werden wir auch nicht nach Angebotsabgabe treffen.
- Wir kennen die Gründe, die zum Ausschluss unseres Angebots führen können. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Vergabeverfahren unseren Ausschluss vom Vergabeverfahren zur Folge haben kann.
- Bundestariftreuegesetz (nur einschlägig bei Bau- oder Dienstleistungen)
    - Wir verpflichten uns, den zur Leistungserbringung eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für die Dauer, in der sie in Ausführung des öffentlichen Auftrags oder der Konzession tätig sind, mindestens die Arbeitsbedingungen zu gewähren, die die jeweils einschlägige Rechtsverordnung nach § 5 BTTG festsetzt.

- Wir verpflichten uns, von Nachunternehmern und von dem Auftragnehmer oder von Nachunternehmern beauftragten Verleihern zu verlangen und durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die Nachunternehmer und von dem Auftragnehmer oder von Nachunternehmern beauftragte Verleiher ihre Pflichten nach § 4 Absatz 1 und 3 BTTG erfüllen.
- Wir verpflichten uns, mittels geeigneter Unterlagen zu dokumentieren, dass wir das Tariftreueversprechen nach § 3 BTTG einhalten, und die Unterlagen auf Anforderung der Prüfstelle Bundestariftreue bei der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See vorzulegen.
- Anstelle der Pflicht zur Vorlage von Nachweisen nach Ziffer 3 (§ 9 BTTG) können wir ein geeignetes Zertifikat einer der in den Vergabeverordnungen genannten Präqualifizierungsstellen vorlegen. Die Dokumentationspflicht entfällt auch dann, sofern das Zertifikat nachgereicht wird und dies nachgewiesen ist.

- Wir erklären uns damit einverstanden, dass die von uns mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden.

Mit den folgenden Angaben versichere ich/versichern wir die Richtigkeit aller Angaben für alle Teile dieses Angebots.

_____
Ort, Datum

_____
Bieter (vollständige Unternehmensbezeichnung)

_____
Vertretungsbevollmächtigte/r (Vor- und Nachname)

Fehlen diese Angaben, gilt das Angebot als nicht abgegeben und wird ausgeschlossen. Eine Nachforderung kommt nicht in Betracht.